

Das Kleine Rote Haus, das weder Fenster noch Türen hat

Es war einmal ein kleiner Junge, den seine Spielzeuge langweilten. Er sagte: „Mama, ich langweile mich. Was soll ich tun?“

Seine Mutter sagte: „Geh hinaus und suche ein kleines rotes Haus, das keine Türen und keine Fenster hat und in dem sich ein Stern befindet!“

Der kleine Junge ging also nach draußen und suchte nach dem Haus. Dort traf er ein kleines Mädchen. Er fragte das Mädchen: „Weißt du, wo ich ein kleines rotes Haus finde, das keine Türen und keine Fenster hat und in dem sich ein Stern befindet?“

„Nein, das weiß ich nicht!“, sagte das Mädchen, aber vielleicht kann dir mein Vater weiterhelfen.

Also fragte der kleine Junge den Vater des Mädchens: „Wissen Sie, wo ich ein kleines rotes Haus finde, das keine Türen und keine Fenster hat und in dem sich ein Stern befindet?“

Der Vater des Mädchens lachte! „Nein mein Junge, so ein Haus habe ich noch nie gesehen!“ Aber du kannst die Großmutter fragen. Sie ist alt und sehr weise. Vielleicht kann sie dir weiterhelfen.“

Also fragte der kleine Junge die Großmutter: „Bitte, können Sie mir sagen, wo ich ein kleines rotes Haus finde, das keine Türen und keine Fenster hat und in dem sich ein Stern befindet?“

„Nein!“, sagte die Großmutter. „Aber ich würde dieses Haus auch gerne sehen. Frag den Wind, mein Kind, denn der Wind weiß alles!“

Der Wind wehte an dem kleinen Jungen vorbei und der Junge fragte: „Lieber Wind, weißt du wo ich ein kleines rotes Haus finde, das keine Türen und keine Fenster hat und in dem sich ein Stern befindet?“

Der Wind sagte: „Ja, mein Junge, ich werde dir den Weg zeigen.“ Der kleine Junge folgte dem Wind einen Grashügel hinauf. Oben auf dem Hügel stand ein Apfelbaum. Der Wind blies gegen den Apfelbaum und es fiel ein Apfel herunter. „Schau auf den Boden, mein Junge, und du findest dein Haus“, sagte der Wind.

Der Junge schaute auf den Boden und hob den Apfel auf. „Ist dies das kleine rote Haus, das keine Türen und keine Fenster hat und in dem sich ein Stern befindet?“, fragte der kleine Junge.

Der Wind antwortete: „Nimm es mit nach Hause und bitte deine Mutter darum, es in zwei Hälften zu schneiden.“ Der kleine Junge lief schnell nach Hause zu seiner Mutter.

„Mama, ich habe das kleine rote Haus gefunden, das keine Türen und keine Fenster hat. Bitte schneide es in zwei Hälften, damit ich den Stern sehen kann.“ Die Mutter des kleinen Jungen nahm ein Messer zur Hand und schnitt den Apfel vorsichtig in zwei Hälften. Und tatsächlich – in der Mitte befand sich ein Stern mit kleinen braunen Kernen darin.

